INFORMATION

EURO DEFENCE EXPO 22.09. - 25.09.2026

Essen, 28. Oktober 2026

Schlussbericht

EURO DEFENCE EXPO: Erfolgreiche Messepremiere mit 8.000 Besuchern

Zivil-militärische Zusammenarbeit im Fokus

8.000 Besucher, 365 Aussteller aus 28 Nationen und ein Fachpublikum mit hoher Entscheidungskompetenz: Die Premiere der EURO DEFENCE EXPO (EUDEX) vom 22. bis 25. September in der Messe Essen stieß auf starke Resonanz. Unternehmen präsentierten Technologien und Lösungen von unbemannten Systemen und Robotik über Fahrzeuge und Kommunikation bis hin zu Logistik und industrieller Fertigung. Vor allem Experten aus der Industrie, aber auch aus Militär, Behörden, Forschung, Politik und Diplomatie informierten sich auf der neuen Fachmesse. 85 Prozent der Fachbesucher waren an Einkaufs- und Beschaffungsentscheidungen beteiligt.

„Der Verteidigungssektor eröffnet gerade mittelständischen Unternehmen zahlreiche neue Geschäftsperspektiven", so Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen. „Mit der EUDEX haben wir eine Plattform geschaffen, die den Zugang zu diesem Markt erleichtert und industrielle Kooperationen fördert. Zahlreiche Gespräche auf der Messe haben gezeigt, wie groß das Interesse an neuen Geschäftskontakten und verstärkter zivil-militärischer Zusammenarbeit ist."

Wirtschaftsinitiativen, Branchenverbände und industrielle Netzwerke unterstützten ihre Mitglieder gezielt beim Messeauftritt und ermöglichten an ihren Gemeinschaftsständen den direkten Kontakt zu potenziellen Kunden und Partnern aus dem Defence-Sektor und der Zulieferer-Industrie. Damit rückten auch Unternehmen und Technologien in den Fokus, die bislang nicht ausschließlich im Defence-Markt aktiv sind. Die Gemeinschaftsstände brachten unter anderem Anbieter und Kompetenzen aus den Bereichen Schweiß- und Fügetechnik, Metallbearbeitung, additiver Fertigung und ABC-Abwehr zur EUDEX. Allein auf dem NRW-Gemeinschaftsstand präsentierten sich 24 Unternehmen und auf dem portugiesischem Gemeinschaftsstand stellten sich Unternehmen aus der Präzisionsfertigung, Robotik und autonomen Systemen dem Fachpublikum vor.

MESSE ESSEN

MESSE ESSEN GmbH

Messeplatz 1
45131 Essen | Germany

Presse-Kontakt | Press Contact
Kirsten Hemmerde
Fon +49 201 7244-432
kirsten.hemmerde@messe-essen.de

Presse-Fotoservice | Press Photo Service
support@messe-essen-mediacenter.de

www.messe-essen.de
www.eurodefenceexpo.de

Veröffentlichung kostenfrei – Beleg erbeten
Publication free of charge – Copy requested

Unbemannte Systeme und Robotik besonders gefragt

39 Prozent der Fachbesucher interessierten sich insbesondere für unbemannte Systeme und Robotik. Fahrzeuge und Großgeräte folgten mit 31 Prozent, Forschung und Entwicklung mit 29 Prozent. Jeweils rund ein Viertel der Besucher nannte Modern Industrial Manufacturing sowie Aufklärung und Überwachung als besonders wichtige Angebotsbereiche.

Diese Bandbreite spiegelte sich auch in den Messehallen wider. Das Angebot reichte von Drohnen, Robotern, KI und Software über persönliche Ausrüstung, mobile Schutzinfrastruktur sowie Versorgungs- und Verpackungslösungen bis hin zu Führungs- und Kommunikationstechnologien und Fahrzeugen und Großgeräten. Zu den Premieren gehörte eine neue elektrische Langstreckendrohne für Aufklärungszwecke mit einer Flugzeit von bis zu acht Stunden.

Dr. Jens Bodo Koch, CEO Heckler & Koch GmbH: „Die Premiere der EUDEX ist aus unserer Sicht gelungen. Dass die Messe Essen hier in Deutschland früh den Lead übernommen hat, eine Rüstungsmesse neben ihrer Security Essen zu etablieren, ist gut und richtig. Wir haben hier ein internationales Fachpublikum erlebt und zahlreiche Gespräche mit Anwendern, Zulieferunternehmen und Entscheidungsträgern geführt. Die EUDEX hat damit bereits bei ihrer ersten Ausgabe gezeigt, dass sie eine interessante Plattform für den fachlichen Austausch der Sicherheits- und Verteidigungsindustrie sein kann. Besonders gefreut hat uns zudem die sehr positive Resonanz auf unsere Produkte und Lösungen."

Stefan Houben, Key Account Defence and Public Affairs bei SCANIA: „Die EUDEX war für uns eine effektive Plattform, um unsere Transport- und Mobilitätslösungen für den Defence-Bereich einem hochkarätigen Fachpublikum zu präsentieren. Wertvoll war für uns der Austausch mit Vertretern aus Industrie und Politik sowie mit militärischen Anwendern aus dem In- und Ausland. Wir haben viele qualitativ hochwertige Gespräche geführt und konkrete Termine für die weitere Geschäftsanbahnung vereinbart. Mit der Frequenz und Resonanz an unserem Stand sind wir sehr zufrieden. Auch die Organisation und die kompakte Struktur der Messe tragen zu unserem positiven Messefazit bei."

Rahmenprogramm bringt Militär, Wirtschaft und Diplomatie zusammen

Für viele Fachbesucher stand der persönliche Austausch im Mittelpunkt. Rund die Hälfte der Gäste kam mit dem Ziel nach Essen, neue Geschäftskontakte anzubahnen. Etwa jeder Dritte nannte Networking und Informationsaustausch als Besuchsmotiv. Mit Matchmaking-Formaten wie EUDEX Match & Meet und dem V4 Business Matchmaking griff auch das Rahmenprogramm diesen Bedarf gezielt auf. Zeitgleich zur EUDEX fand zudem die Jahreskonferenz des NATO-Kompetenzzentrums Joint Air Power Competence Centre (JAPCC) statt, an der hochrangige militärische Vertreter aus den NATO-Mitgliedsstaaten teilnahmen.

Auch abseits der Messestände bot die EUDEX zahlreiche Möglichkeiten zum fachlichen und internationalen Austausch. Im EUDEX Forum diskutierten Experten in Keynotes, Panels und Fachvorträgen aktuelle Fragen der Verteidigungsindustrie und der zivil-militärischen Zusammenarbeit. Beim International Diplomatic Forum kamen hochrangige Gäste aus 17 Nationen zusammen, darunter Konsuln, Verteidigungsattachés und Marinevertreter.

Einen praxisnahen Einblick bot eine Live-Demonstration der Training Base Weeze. Anhand eines simulierten Hubschrauberabsturzes wurde das Zusammenspiel unterschiedlicher Fähigkeiten von der Aufklärung und Gefahrenbewertung über die technische Rettung bis zur präklinischen Notfallmedizin demonstriert.

Parallel zur EUDEX fand die Security Essen statt. Viele Fachbesucher nutzten die räumliche und zeitliche Nähe beider Veranstaltungen: 53 Prozent der befragten EUDEX-Besucher informierten sich auch auf der Leitmesse der zivilen Sicherheit. Die Kombination der Messeformate bot Besuchern und Ausstellern einen besonderen Mehrwert: Sie ermöglichte einen branchenübergreifenden Austausch, eröffnete neue Geschäftskontakte und machte Synergien zwischen unterschiedlichen Sicherheits- und Verteidigungsbereichen erlebbar.

Nächster Messetermin: 19. bis 22. September 2028

Die nächste EURO DEFENCE EXPO findet vom 19. bis 22. September 2028 in der Messe Essen statt.

Weitere Informationen: https://www.eurodefenceexpo.de